

	<p>Objekt: Gürtelschnallenfragment</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 13168</p>
--	---

Beschreibung

Fragment eines eisernen Gegenstandes, vermutlich Achse von einer zweigliedrigen Schnalle; Erhaltung: stark korrodiert; Fundkontext: Gräberfeld (Peiser 1916), Befund 55 (Befundform unbekannt); Objektgeschichte: auf einer Pappe montiert: "55" - Zettel fehlt, aber die Archivalien weisen darauf hin, dass die Funde aus Meistersfelde kommen, Inv.-Nr. VII,74,9263; s. z.B. H. Jankuhn-Archiv; M. Schmiedehelm-Archiv. ; Anmerkung: Stufen C1b-C2; Literatur: W. Nowakowski 2013, Masuren in der Römischen Kaiserzeit. Auswertung der Archivalien aus dem Nachlass von Herbert Jankuhn, Studien zur Siedlungsgeschichte und Archäologie der Ostseegebiete 12, 92

Grunddaten

Material/Technik: Eisen
Maße: Länge: 28 mm; Gewicht: 2,3 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	3. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Geşiki

Schlagworte

- Eisen